

An alle Bewohner/innen-Initiativen  
und Interessierte in Niedersachsen

Einladung:

## Bewohner/innen-Sommer-Treffen



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Initiativen,

das **Mehrgenerationenhaus Bürgertreff Hoppenkamp** (Stadt Verden) lädt uns ein. Lasst euch nicht entgehen, wenn wir die, am Waldrand gelegene, **Stadtwaldfarm** besuchen und uns Meerschweinchen, Ziegen, Hühner, Katzen und Esel empfangen. Und im Mehrgenerationenhaus Bürgertreff, können wir die spannende Arbeit kennen lernen und gleichzeitig der Natur ganz nah sein...

**Die ersten 20 Anmeldungen können mit dem Pferde-Planwagen von der Stadtwaldfarm zum Hoppekamp fahren!**

## Bewohner/innen-Sommer-Treffen

**Dienstag, den 29. Mai 2018  
von 10.30 bis ca. 15.30 Uhr**

**TREFFPUNKT:  
Stadtwaldfarm  
Am Bürgerpark 33  
27283 Verden (Aller)**

**Ablauf:**

10.30 – 12.00	Begrüßung und kleine Vorstellungsrunde auf der Stadtwaldfarm
12.15 – 13.00	Planwagenfahrt zum Mehrgenerationenhaus Bürgertreff
13.00 – 13.30	Mittagessen
13.30 – 14.00	kleiner Rundgang mit Vorstellung des Mehrgenerationenhauses
14.00 – 15.30	Austausch zum Thema Außenraum und Wohnumfeld

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und einen spannenden Tag!

Ria Irion, Johanna Klatt

Am 29. Mai sind Johanna und  
Ria mobil erreichbar unter:

**01520-5912071**

**Anmeldung:**

Um Anmeldungen wird gebeten bitte **bis zum 18. Mai**.  
Bitte benutzt dafür das [Online-Anmeldeformular, das hier zu finden ist!](#)

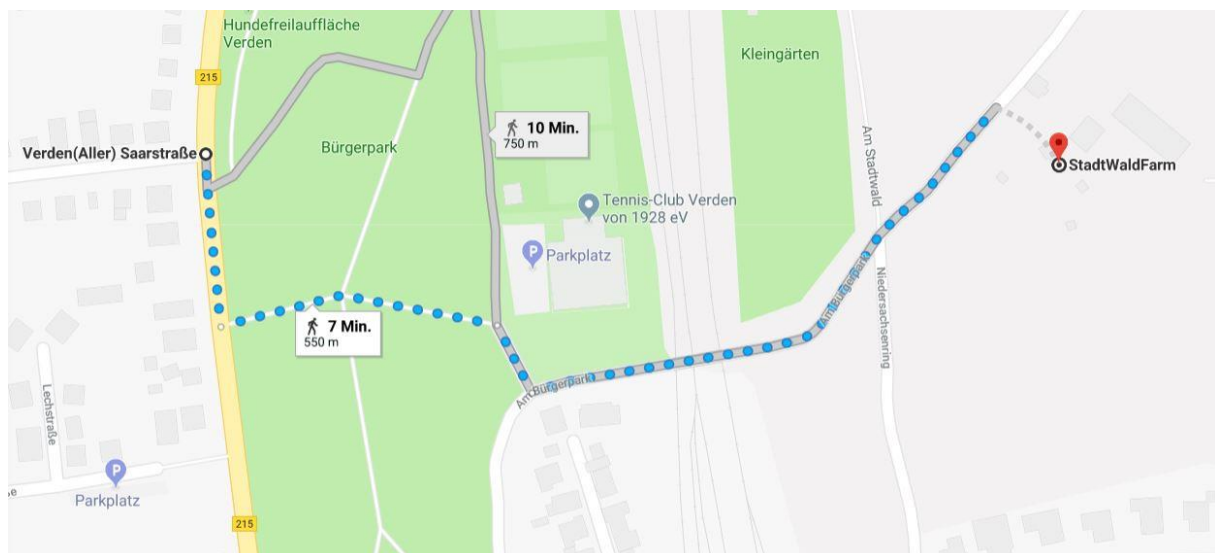
Bei Fragen stehen wir gerne unter geschaeftsstelle@lag-nds.de und 0511-701 07 09 zur Verfügung.

**Anreise vom Bahnhof:**

- Vom ZOB mit dem **Bus 711** (Richtung: Verden(Aller) ZOB) bis Haltestelle **Saarstraße**

**Fußweg ab Haltestelle Saarstraße etwa 550 m:**

- Auf Bremer Str. etwa 100 Meter nach Süden, (entgegen der Fahrtrichtung)
- links abbiegen in Richtung „Am Bürgerpark“
- nach 150 Metern rechts abbiegen auf „Am Bürgerpark“
- nach etwa 300 Metern auf der rechten Seite befindet sich die Stadtwaldfarm



### **Hinweis zur Übernahme von Fahrtkosten:**

- Die LAG übernimmt die Fahrtkosten, wenn die Stadtteilprojekte vor Ort diese nicht tragen können. Also gilt: Nachfragen vor Ort!
- Für Begleitpersonen, die professionell in den Projekten arbeiten, können wir die Fahrtkosten leider nicht übernehmen.
- Erstattet wird immer die kostengünstigste Variante des Fahrens (Regionalverkehr der Bahn oder in begründeten Fällen Kilometerkosten).

### **Bewohner/innen-Initiativen-Treffen Niedersachsen: Was ist das?**

Die LAG organisiert mehrmals im Jahr für **Bewohnerinnen und Bewohner** niedersachsenweite und regionale Treffen der Selbsthilfe-Initiativen.

Die Treffen finden bei einer Initiative vor Ort statt.

Bei den gegenseitigen Besuchen der Projekte in ihren Stadtteilen lassen sich die Berichte über **den langen Atem**, den man beim Aufbau braucht aber auch über den **Spaß und Erfolg**, der dabei herauskommt, hautnah miterleben.